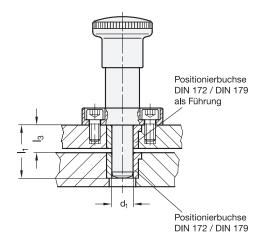


Konstruktions- und Montagehinweise für Rastbolzen GN 817.3 (Raststift zylindrisch)



Je Rastbolzendurchmesser d₁ stehen zwei Bolzenlängen I₁ zur Auswahl.

Die Länge I₃ muss ein vollständiges Ausrasten des Raststifts sicherstellen, Buchsenlänge und Plattendicke plus eventuellem Spalt können darin in gewissen Grenzen gewählt werden.

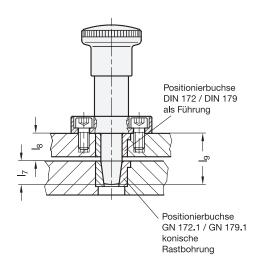
Zur Aufnahme der Buchsen mit der Toleranz n6 ist in der Regel eine dem Außendurchmesser entsprechende Bohrung mit der Toleranz H7 vorgesehen.

Ein Auszug von geeigneten Positionierbuchsen DIN 172 und DIN 179 ist im Folgenden auf → Seite 941 zusammengestellt.

siehe auch...

• Rastbolzen GN 817.3 (Raststift zylindrisch) → Seite 938

Konstruktions- und Montagehinweise für Rastbolzen GN 817.5 (Raststift konisch)



Die Länge I₇ ist durch die Eindringtiefe des Raststifts in den Konus der Buchse fest bestimmt.

Die Länge I₈ muss ein vollständiges Ausrasten des Raststifts sicherstellen, Buchsenlänge und Plattendicke plus eventuellem Spalt können darin in gewissen Grenzen gewählt werden.

Eingerastet muss der Stift min. 0,5 mm Resthub haben, damit der konische Teil des Stifts spielfrei im Konus der Positionierbuchse sitzt.

Je Bolzendurchmesser d₁ stehen zwei Bolzenlängen l₁ zur Auswahl (siehe Produkttabelle).

Für einen sicheren Resthub gilt: $I_9 = I_1 - 0.5$ mm

Zur Aufnahme der Buchsen mit der Toleranz n6 ist in der Regel eine dem Außendurchmesser entsprechende Bohrung mit der Toleranz H7 vorgesehen.

Ein Auszug von geeigneten Positionierbuchsen DIN 172 / DIN 179 mit zylindrischer Bohrung und Positionierbuchsen GN 172.1 / GN 179.1 mit konischer Bohrung ist im Folgenden auf → Seite 941 zusammen gestellt.

siehe auch...

• Rastbolzen GN 817.5 (Raststift konisch) → Seite 939